

Die Kandidatenliste steht

H-BUL tritt bei Kommunalwahlen an - Unterstützerunterschriften notwendig

Hohenthann. Großer Andrang herrschte am 9. Januar im Gasthaus Vilser bei der Aufstellungsversammlung der Hohenthanner Bürger- und Umweltliste (H-BUL). Der Vorsitzende Michael Kammermeier stellte nach seiner Begrüßung die Leitsätze der H-BUL vor, die sich aus der „Interessengemeinschaft Gesundes Trinkwasser“ entwickelte.

Die H-BUL wolle ihre bisher gesammelten Erfahrungen aus der „Interessengemeinschaft Gesundes Trinkwasser“ in ihre Entscheidungsfindungen einbringen, sagte Kammermeier. Sie sei eine unabhängige Liste ohne Parteibindung und könne daher strittige Themen ohne Fraktionszwang betrachten. Sie strebe nachhaltige Entscheidungen an und will bei kommunalpolitischen Themen die ökologischen, sozialen und ökonomischen Gesichtspunkte gleichwertig betrachten. Sie wolle nicht fragen: „Was kann die Gemeinde für uns tun, sondern was können wir für die Gemeinde tun“, erklärte Kammermeier.



Die acht Kandidaten der Hohenthanner Bürger- und Umweltliste mit dem Vorsitzenden Michael Kammermeier (rechts).

Hauptthemen sollen unter anderem der Umwelt- und Grundwasserschutz mit der Vertretung von Bürgerinteressen beim Neu- und Umbau von Nutztiermastanlagen, eine intensivere Bürgerbeteiligung mit einer Umstrukturierung des Mitteilungsblatts und die kommunale Energiepolitik, beispielsweise durch Fernwärmeanlagen werden. Daneben spielen die Ausweitung der Jugend- und Seniorenpolitik, eine wohnortnahe Grundversorgung aber auch Themen wie die Asylpolitik und bessere Kulturangebote eine Rolle. Nachdem die Ideen der H-BUL-Mitglieder beim Rathausneubau nicht verwirklicht wurden, soll beispielsweise ein neues Bürgercafé in Hohenthann entstehen. Mit ihrer ökologischen und sozialen Ausrichtung will die H-BUL künftig engagiert in der Gemeindepolitik mitwirken, erklärte Kammermeier, der anschließend das Wort an Versammlungsleiter Josef Spiel übergab.

Nach einigen Wahlgängen, bei denen Schriftführer, Beauftragte und das Wahlverfahren festgelegt wurden, stellte Spiel die Bewerberliste für die Gemeinderatswahl vor. Die Kandidaten wurden mit jeweils

zweifacher Nennung und in folgender Reihenfolge vorgeschlagen: Michael Kammermeier, Michaela Hödl, Josef Spiel, Ludwig Sollfrank, Alois Wittmann, Ralf Schröder, Klaus Bronder und Ulrich Pürckhauer. Die Kandidaten, die bei der geheimen Wahl von den Mitgliedern einstimmig bestätigt wurden, sagten anschließend ein paar kurze Worte über sich selbst.

Der Wahlvorschlag wurde ordnungsgemäß am Montag, 13. Januar, vom Beauftragten Josef Spiel an den Wahlleiter Ulrich Hauner übergeben. Nun werden, erklärte Spiel im Anschluss daran, 80 Unterstützerunterschriften benötigt, um bei der Kommunalwahl zugelassen zu werden. Die H-BUL bittet deshalb interessierte Gemeindebürger, mit ihrer Unterschrift dazu beizutragen, diese Hürde zu nehmen. Eine entsprechende Eintragungsliste liegt im Rathaus in Hohenthann aus.

Unterschriften können bis Montag, 3. Februar, 12 Uhr, geleistet werden. Spiel machte darauf aufmerksam, dass sowohl die zehn Unterstützer die den Wahlvorschlag der H-BUL unterschrieben haben, wie auch die eigenen Kandidaten

und Kandidaten oder Unterstützer anderer Listen nicht zur Unterschrift berechtigt sind. Weitere Informationen sind erhältlich bei Michael Kammermeier unter info.h-bul@web.de oder Telefon 08784-942303 oder bei Josef Spiel unter Telefon 08784-296.

Info

Das Bürgerbüro im Rathaus hat bis zu diesem Termin folgende Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr und von 13 bis 16 Uhr, Donnerstag bis 19 Uhr. Zusätzlich: Donnerstag, 23. Januar, bis 20 Uhr und Samstag, 25. Januar, von 10 Uhr bis 12 Uhr.